Pressemeldung:

Vier Wirtschaftsingenieur-Studenten der Hochschule München haben im Rahmen eines Projektes eine automatische Ladestation für Elektroflugzeuge entwickelt. Die Ladestation ermöglicht einen komfortablen Ladevorgang ohne manuelles Eingreifen des Piloten. Sobald das Flugzeug sich in der Parkposition befindet, dockt der Stecker automatisch an. Dieses Projekt wurde in Zusammenarbeit mit dem Münchner Start-Up Lilium GmbH entwickelt, das den vier Studenten unter anderem den 3D-Druck eines Mock-Ups ermöglicht hat.

Die Pressemeldung darf ab dem 13. Juni 2017, 14:00 Uhr CET veröffentlicht werden.

Über die technische Realisierung:

The Idee war es, eine automatische Ladestation für elektrische Flugzeuge zu entwickeln. Ein induktives Ladesystem ist zu schwer für ein Leichtbau-Flugzeug und kam deswegen nicht in Frage. Deswegen haben wir uns für einen konventionellen Stecker entschieden. Wir wollten ein spezialisiertes Produkt entwickeln, das jedoch in seiner technischen Umsetzung so einfach wie möglich ist. Der Comfort Charger hat 4 Hauptbaugruppen, die Bodenmatte, die horizontale Verfahreinheit, die vertikale Verfahreinheit und den Stecker. Mit diesen vier Baugruppen sind zwei translatorische Bewegungen möglich. Die V-Absenkung der Bodenmatte dient der Fixierung zwischen dem Vorderrad und dem Stecker. Die horizontale Verfahreinheit bewegt sich auf einer Zahnstange quer zur Parkposition des Flugzeugs. Die vertikale Verfahreinheit kann das innere von zwei Rechteckprofilen nach oben ausfahren. Der Stecker fährt kurz hinter der Nase des Flugzeugs in die Steckdose hinein.

Über die Studenten:

Marcel Kortenbrede, Jonas Markfort, Matthias Hagl und Caroline Huber. Alle vier Studenten sind zwischen 22 und 23 Jahre alt und studieren Wirtschaftsingenieurwesen im 6. Semester an der Hochschule München.

Über Lilium:

Lilium wurde 2015 von Daniel Wiegand und drei Mitstudenten der Technischen Universität München gegründet. Die Gründer teilten die Vision von einer vollkommen neuen Art der Fortbewegung. In weniger als zwei Jahren ist Lilium zu einem Unternehmen mit mehr als 40 erstklassigen Ingenieuren gewachsen, die gemeinsam den ersten vollkommen elektrischen senkrecht startenden Jet der Welt entwickelt und baut. Eine geschätzte Reichweite von über 300 km und eine Reisegeschwindigkeit von bis zu 300 km/h – dabei vollkommen CO2-neutral – macht den Jet zum effizientesten und umweltfreundlichsten Transportmittel unserer Zeit. Durch seine Ultra-Redundanz setzt der Lilium Jet zudem neue Sicherheitsstandards.





